

Tennet

Genehmigungsverfahren eingereicht

[19.03.2015] Für das Leitungsbauprojekt zwischen dem süddänischen Kassö und dem niedersächsischen Dollern hat Übertragungsnetzbetreiber Tennet die Genehmigungsunterlagen beim Amt für Planfeststellung Energie in Schleswig-Holstein eingereicht.

Netzbetreiber Tennet hat weitere Genehmigungsunterlagen für das Leitungsbauprojekt zwischen Kassö in Dänemark nach Dollern in Niedersachsen bei der zuständigen Behörde eingereicht. Es handelt sich dabei um den dritten Abschnitt zwischen dem Umspannwerk Flensburg-Handewitt und dem Umspannwerk Audorf bei Rendsburg. „Die eingereichte Planung ist Ergebnis einer intensiven Zusammenarbeit mit Bürgern, Kommunen und Fachverbänden. Auf diesem Weg konnten wir viele Lösungen umsetzen, um Auswirkungen auf Natur und Wohnumfeld so gering wie möglich zu halten“, sagt Lex Hartman, Mitglied der Geschäftsführung bei Tennet. Zwischen Flensburg und Audorf haben neben zahlreichen persönlichen Gesprächen auch öffentliche Informationsveranstaltungen stattgefunden. Laut Tennet wurden die Hinweise der Bürger, soweit technisch und planungsrechtlich möglich, in die Planung aufgenommen. Das nun folgende Planfeststellungsverfahren wird vom Amt für Planfeststellung Energie Schleswig-Holstein geführt. Die Unterlagen sollen vom 8. April bis einschließlich 7. Mai 2015 in den betroffenen Ämtern zur öffentlichen Einsichtnahme ausgelegt werden. Bereits Ende Februar hatte das Amt für Planfeststellung Energie in Schleswig-Holstein den zweiten Abschnitt des Bauvorhabens genehmigt (20886+wir berichteten).

(ma)

Stichwörter: Netze | Smart Grid,